

## Veranstaltungsort:

### Hamburg-Haus Eimsbüttel

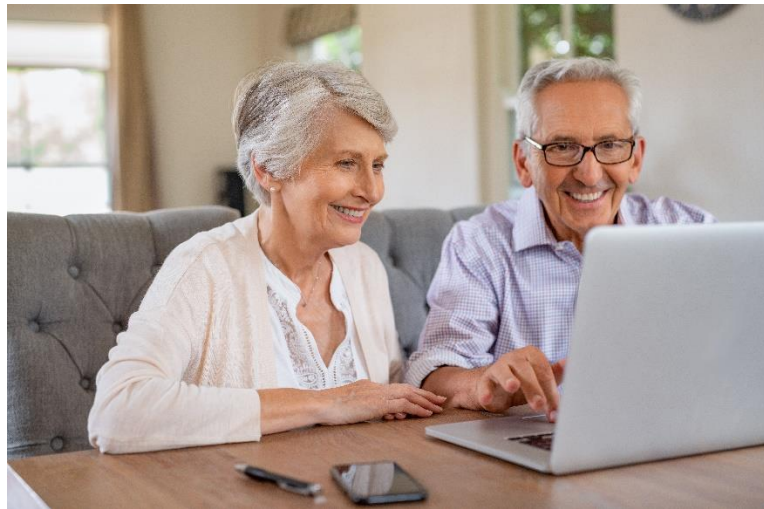
Doormannsweg 12, 20259 Hamburg

**Anfahrt:** U 2 bis Haltestelle Emilienstraße, 8 Minuten Fußweg. Oder ab S-Bahnhof Holstenstraße mit Bus 20 oder 25 bis zur Haltestelle Fruchttalweg/Hamburg-Haus.

Das Hamburg-Haus ist barrierefrei. Die genannten U- bzw. S-Bahnstationen verfügen über einen Fahrstuhl. Zwei Behindertenparkplätze bestehen am Doormannsweg vor dem Hamburg-Haus.

© Titelfoto: Rido / Shutterstock

# EINLADUNG



## Vertrauen der Älteren in die Digitalisierung des Gesundheitswesens stärken

**Öffentliche Veranstaltung  
am 19. August 2019 im  
Hamburg-Haus Eimsbüttel**

Wir bitten um Anmeldung

**beim Bezirks-Seniorenbeirat Eimsbüttel:**

Tel. 040 - 559 1200 (Wilfried Röder)

Mail: [bsb-eimsbuettel@lsb-hamburg.de](mailto:bsb-eimsbuettel@lsb-hamburg.de)



## Gesundheit klären per Internet – wie stellen wir Älteren uns darauf ein?

Der Bezirks-Seniorenbeirat Eimsbüttel lädt zu einer Info-Veranstaltung zur fortschreitenden Digitalisierung in der Gesundheitsbranche ein. Für viele auch der Älteren ist im Alltag der Umgang mit Computer, Tablet oder Smartphone selbstverständlich geworden.

Auch rund um die Gesundheit setzt sich der Trend zu immer mehr Online-Anwendungen durch. So bieten Ärzte, Krankenkassen, Pflegedienste und Krankenhäuser ihre Beratung und Dienstleistungen vermehrt via Internet an. Video-Sprechstunden und unterstützende Gesundheit-Apps gehören dazu. Auch „Dr. Google“, die eigene Suche nach Informationen zu Erkrankungen, spielt eine große Rolle.

Das bietet Chancen, vieles schneller von Zuhause aus erfragen, regeln und Hilfe bekommen zu können. Das kann ein großer Vorteil sein, wenn gerade im Alter die Mobilität nachlässt. Doch es birgt Risiken und die Gefahr, dass denjenigen, die keinen Internetzugang und keine Erfahrung mit dem Web haben, das alltägliche Leben nicht leichter gemacht wird.

Eimsbüttels Seniorenvertretung setzt sich mit diesen Entwicklungen auseinander. In der Diskussionsrunde geben Fachleute näheren Aufschluss, benennen auch kritische Punkte und sind gespannt auf die Fragen der Besucherinnen und Besucher.

Wir hoffen auf viele interessierte Gäste. Das Vertrauen in nutzerfreundliche, zukunftsweisende Online-Anwendungen möchten wir fördern. Voraussetzung ist, dass der Datenschutz gewährleistet ist. Nutzen Sie bitte die Gelegenheit, gemeinsam über den ‚großen Trend‘ nachzudenken, interessante Neuigkeiten zu erfahren und Ihre Meinung einzubringen.

## Programm der Veranstaltung „Vertrauen in die Digitalisierung des Gesundheitswesens stärken“

**Montag, 19. August 2019**

Einlass ab 10 Uhr, Beginn um 10.30 Uhr

### **Begrüßung**

**Wilfried Röder**, Vorsitzender des Bezirks-Seniorenbeirates Eimsbüttel

### **Moderation**

**Peter Wismann**, seniorTrainer Hamburg

### **Podiumsdiskussion**

**Auswirkungen der Digitalisierung im Gesundheitswesen auf ältere Menschen**

**Dr. Gudrun Rieger-Ndakorerwa**, Leiterin des Gesundheitsamtes, Bezirksamt Eimsbüttel

**Dr. Detlef Niemann**, Vorstandsmitglied der Ärztekammer Hamburg

**Kirsten Sommer**, NetzWerk GesundAktiv, Koordinierende Stelle am Albertinen-Haus

**Klaus Wicher**, 1. Vorsitzender des Sozialverbands Deutschland (SoVD) Hamburg

**Renate Polis**, Fachbereichsleiterin Verband und Engagement, AWO Hamburg

**Vertreter/in einer Krankenkasse - angefragt**

**Fragen aus dem Publikum** werden einbezogen.

**Schlusswort** Wilfried Röder, BSB-Vorsitzender

Getränke stehen umsonst bereit.

Ende ca. 12.30 Uhr